



Medienkommentar

# Corona-Impfstoff: Hatte Bill Gates Vorwissen über die „Pandemie“?



**Hatten Bill und Melinda Gates ein Vorwissen über eine angebliche Coronavirus-Pandemie? Oder wie lässt es sich erklären, dass sich die Bill & Melinda Gates Foundation große Aktienanteile an genau den Firmen sicherte, welche bis heute die größten Fortschritte erzielt haben, um einen Impfstoff gegen das Coronavirus auf den Markt zu bringen?**

Bereits am 28. April 2018 titelte die Bild Zeitung: „Bill Gates warnt vor einer Horror-Pandemie mit 33 Millionen Toten.“

Seit November letzten Jahres ist das Corona Virus auf dem Vormarsch und hat nun Europa fest im Griff. Aktuell sollen mehr als 200.000 Menschen weltweit infiziert sein. Stand 18. März 2020.

Die Einschränkungen der Regierungen und die Panikmache der Massenmedien erwecken jedoch den Eindruck, es wären 50 Millionen Menschen infiziert.

Mit Hochdruck arbeiten nun pharmazeutische Unternehmen und Bio-Labore an der Entwicklung eines Impfstoffes, um die Ersten zu sein, die einen zugelassenen Impfstoff vermarkten können. Es ist absehbar, dass die Panik, die wegen der Ansteckungsgefahr in der Bevölkerung vorherrscht, dazu führen wird, dass Hunderte von Millionen Menschen sich impfen lassen würden. Das wäre ein Milliardengeschäft für den oder die Impfstoffentwickler.

Drei Firmen haben nun weltweit die Nase vorn in der Entwicklung eines Impfstoffes gegen das Coronavirus. Normalerweise dauert es Jahre, solch einen Impfstoff zu entwickeln und zur Prüfung vorzulegen, doch diese drei Firmen schaffen das Unmögliche in kürzester Zeit. Alle drei Unternehmen – die beiden deutschen BioNTech und CureVac, und die amerikanische Moderna Therapeutics – arbeiten mit einer neuen – und, so die Hoffnung, weniger gefährlichen – Technologie, der sogenannten mRNA (für Messenger-RNA oder Boten-RNA). Das heißt, sie setzen nicht mehr inaktive Viren oder Virenbestandteile ein, sondern arbeiten stattdessen mit der Ribonukleinsäure, das ist die «Bauanleitung» des Virus, um eine Infektion zu simulieren. Dadurch soll das Immunsystem dazu gebracht werden, Antikörper zu bilden, damit der Körper gewappnet ist, wenn er tatsächlich mit dem Coronavirus konfrontiert sein sollte.

Beim deutschen Unternehmen CureVac besitzt der deutsche Unternehmer und Milliardär Dietmar Hopp, Gründer des börsennotierten Softwarekonzerns SAP, 80 % der Aktien. Die zweite Mehrheit besitzt die Bill & Melinda Gates-Stiftung.

Bei BioNTech, dem zweiten deutschen Unternehmen, besitzen laut Handelsblatt die Gebrüder Strüngmann die Mehrheit der Aktien.

Am amerikanischen Biotechnologie-Unternehmen Moderna Therapeutics beteiligte sich die Bill & Melinda Gates Foundation bereits im Jahr 2016, als die Firma noch völlig unbekannt war. Moderna hat bereits seit 2016 an einem Impfstoff mit Namen mRNA-1273 geforscht, um ein bis dahin völlig unbekanntes Coronavirus zu bekämpfen.

Im Januar 2016 unterzeichnete Moderna ein Rahmenabkommen für ein globales

Gesundheitsprojekt mit der Bill & Melinda Gates Foundation zur Förderung von mRNA-basierten Forschungen. Wie das Unternehmen bekanntgab, habe die Bill & Melinda Gates Foundation tatsächlich 20 Millionen Dollar investiert, um das Projekt zu unterstützen. Im Jahr 2018 ging die Firma Moderna an die Börse.

Die Bill und Melinda Gates Foundation hatte sich in außergewöhnlicher Weitsicht und Vorausschau bei zwei der drei Firmen, Moderna und CureVac, eingekauft und Aktienmehrheiten erworben, welche heute kurz vor dem Durchbruch in der Entwicklung eines Impfstoffes sind.

Die Frage muss erlaubt sein, ob Bill und Melinda Gates ein Vorwissen über eine angebliche Coronavirus-Pandemie hatten. Oder kann es wirklich nur Zufall sein, dass sich die Bill & Melinda Gates Foundation große Aktienanteile an genau den Firmen sicherte, welche bis heute die größten Fortschritte erzielt haben, um einen Impfstoff gegen das Coronavirus auf den Markt zu bringen. Insbesondere deshalb, weil das amerikanische Unternehmen Moderna Therapeutics bereits im Jahr 2016 an einem Impfstoff gegen ein Coronavirus geforscht hatte, welches bis anhin völlig unbekannt war. Die Frage muss erlaubt sein, ob sich „Pandemien“ wie die „Coronavirus-Pandemie“ wirklich vorhersehen lassen? Oder handelt es sich bei der „Coronavirus-Pandemie“ gar nicht wirklich um eine Pandemie? Mögliche Antworten auf diese Fragen finden Sie in eingeblendeten Sendungen:

Coronavirus: Eine Atemwegserkrankung wie jeden Winter? (von Dr. Wolfgang Wodarg)

Corona-Panik – was sagen die Zahlen?

Der Corona-Virustest - ein pseudowissenschaftliches Roulette?

Coronavirus – gefährlich oder Labortest-Pandemie?

[www.kla.tv/Coronavirus](http://www.kla.tv/Coronavirus)

von khc

---

#### Quellen:

<https://www.cash.ch/news/politik/corona-krise-corona-impfstoff-forschung-nimmt-schwung-auf-1501366>

<https://www.finanzen.ch/aktien/moderna-aktie>

<https://www.handelszeitung.ch/unternehmen/coronavirus-impfstoff-forschung-kommt-die-heisse-phase>

<https://www.modernatx.com/ecosystem/strategic-collaborators/foundations-advancing-mrna-science-and-research>

<https://www.bild.de/politik/ausland/pandemie/bill-gates-warnt-vor-horror-szenario-55540642.bild.html>

<https://www.libreidee.org/2020/03/virus-usa-e-vaccino-targato-bill-gates-litalia-fara-da-cavia/>

<https://www.dasgelbeforum.net/index.php?id=514658>

---

#### Das könnte Sie auch interessieren:

#BillGates - [www.kla.tv/BillGates](http://www.kla.tv/BillGates)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

#Coronavirus - [www.kla.tv/Coronavirus](http://www.kla.tv/Coronavirus)

#mRNA - [www.kla.tv/mRNA](http://www.kla.tv/mRNA)

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.